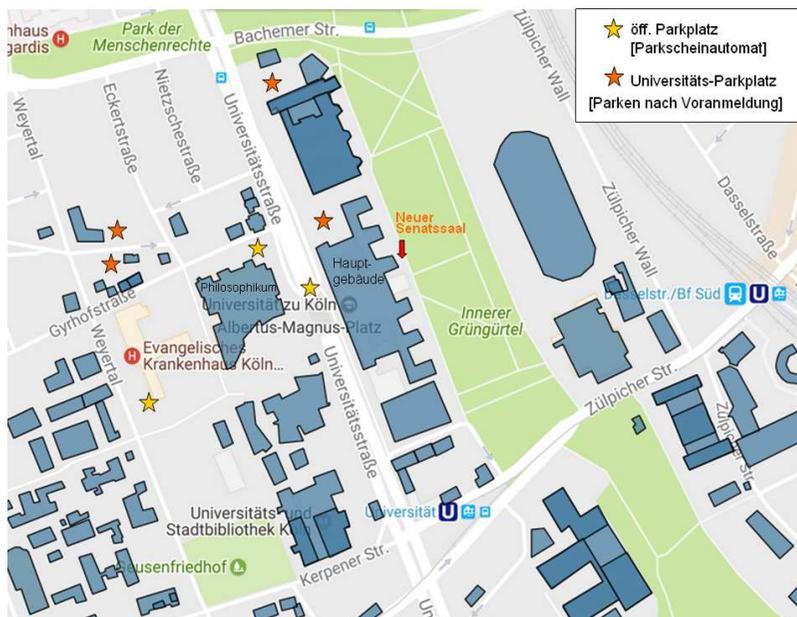


Ort: Universität zu Köln, Hauptgebäude, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln.
Zum Neuen Senatssaal: Durch den Hauptzugang ins Uni-Hauptgebäude – im Foyer links einige Stufen hoch – weiter geradeaus direkt zum Saal.

Kontakt: Prof. Dr. Marita Blattmann, Historisches Institut der Universität zu Köln,
eMail: marita.blattmann@uni-koeln.de; Tel. 0221-470 52 55 o. 470 52 49.
Prof. Dr. Udo Arnold, Eichener Str. 32, 53902 Bad Münstereifel
eMail: udoarnold@gmx.de; Tel. 02257-671.



Anfahrt: Ab Köln Hbf mit U-Bahn Linie 16 oder 18 bis Neumarkt, von dort mit Straßenbahn Linie 9 Richtung Sülz zur Haltestelle Universität.

Ab Bahnhof Köln Süd, Ausgang Zülpicher Straße, ca. 7 Min. Fußweg.

Parken: Öffentl. Parkplätze mit Parkscheinautomaten in der Gyrhofstraße längs des Philosophikums – im Rondell vor dem Hauptgebäude – auf dem Besucherparkplatz des Evangelischen Krankenhauses Weyertal.
Für Sonderparkerlaubnis auf Uni-Parkplätzen bitte bis 22.02.17 Mail an die Organisatoren.

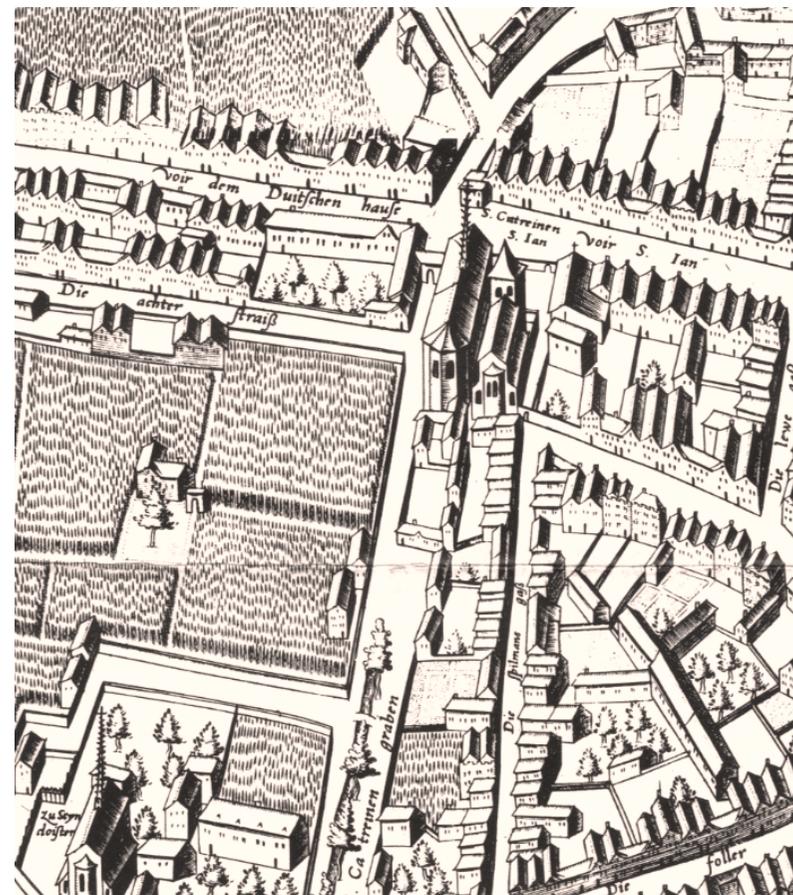


Historisches Institut der Universität zu Köln, Abt. Mittelalterliche Geschichte
Komturei „An Rhein und Ruhr“ der Familiaren des Deutschen Ordens
Wissenschaftliche Vereinigung für den Deutschen Orden
Zentrum für Mittelalterstudien der Universität zu Köln



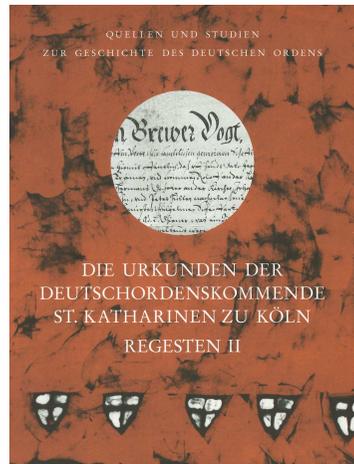
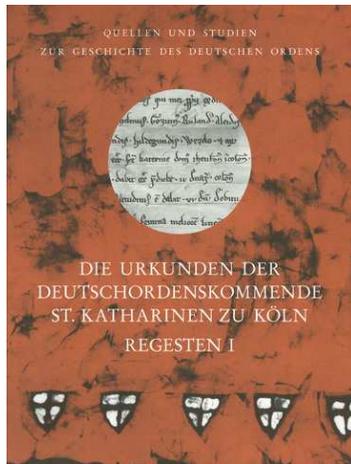
800 Jahre Deutscher Orden in Köln

Kolloquium und Buchpräsentation der Regesten der Deutschordenskommande St. Katharinen zu Köln



Samstag, 4. März 2017, 10.00 – 14.00 Uhr

Universität zu Köln, Hauptgebäude,
Neuer Senatssaal



Klaus Militzer (Hg.),
 Die Urkunden der Deutschordenskommende St. Katharinen zu Köln.
 Regesten (1218-1785)
 Teilband 1: Juni 1218 – November 1496
 Teilband 2: November 1496 – Oktober 1785
 Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens, Band 78/I
 und 78/II
 Veröffentlichungen der Internationalen Historischen Kommission zur
 Erforschung des Deutschen Ordens, Band 16/I und 16/II
 Weimar 2016
 ISBN 978-3-89739-867-2

Mit dem Fundus St. Katharinen aus dem Historischen Archiv der Stadt Köln wird der Urkundenbestand der wichtigsten Kommende der Ballei Koblenz zugänglich gemacht. Da das Archiv am 3. März 2009 einstürzte, sind die geretteten Originalurkunden für ungewisse Zeit unbenutzbar. Daher ist der Herausgeber, der jahrzehntelang als Archivar im Historischen Archiv gearbeitet hat, mit seinen Mitarbeitern den Weg der Verzeichnung als Vollregesten gegangen, der zwar mühsamer ist als bei Kurzregesten, aber durch die viel weitergehenden Angaben den Zugriff auf die Originale für viele Belange entbehrlich machen kann. Dabei kam ihnen die Kenntnis der Originale entgegen, doch sind auch alle technischen Hilfsmittel wie Sicherheitsfilme und Digitalisate genutzt worden, wenngleich sie die Einsicht in die Originale nicht vollständig ersetzen können. Die 1584 Regesten werden in einem zweibändigen Werk vorgelegt.

Forschungen im Umfeld der Regestenerstellung ergaben, dass die Gründung von St. Katharinen früher erfolgte als bisher angenommen, nämlich schon im April 1216. Es gilt also zwei Anlässe zu feiern: das Erscheinen der Regesten und 800 Jahre Deutscher Orden in Köln.

800 Jahre Deutscher Orden in Köln

Kolloquium und Buchpräsentation der Regesten der Deutschordenskommende St. Katharinen zu Köln

Programm am 4. März 2017

- 10:00 Begrüßung
 Prof. Dr. Marita Blattmann, Universität zu Köln
 Se. Exz. Generalabt des Deutschen Ordens
 P. Dr. Bruno Platter OT
- 10:15 **Karin Jedner** M.A., Köln
 Die Gründung der Kölner Deutschordenskommende
 St. Katharinen
- Prof. Dr. **Klaus Militzer**, Köln
 Die Kommende St. Katharinen im Laufe der Jahrhunderte
- Cornelia Schulte** M.A., Grevenbroich
 Die freie Reichsherrschaft Elsen als Teil der Ordensballei
 Koblenz und der Kommende St. Katharinen
- 12:00 Pause
- 12:30 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. **Udo Arnold**, Bonn
 Die Kölner Kommende Jungenbiesen
- Komtur **Werner Hartmann**, Duisburg
 Das soziale Engagement des Deutschen Ordens in der
 Erzdiözese Köln heute: Köln-Brück, Lindlar und Elsen
- 13:30 **Buchpräsentation**
 Prof. Dr. **Klaus Militzer**
 Die Urkunden der Kommende St. Katharinen zu Köln